

Infoblatt Zusatzförderung für Teilnehmer*innen am Erasmus+ Programm

Projekt 2026

**** for English version, please refer to page 8ff. ****

Ihre Erasmus+ Förderung setzt sich regulär zusammen aus

- **monatliche Förderrate** für das Zielland (taggenaue Berechnung)
- **Reiseförderung** (Reisekostenbeihilfe und ggf. Reisetagen)

Das Erasmus+ Programm bietet weitere finanzielle Unterstützung, über die wir in diesem Dokument informieren. In den nächsten Schritten in Mobility Online werden verschiedene Angaben abgefragt. Bitte lies zunächst dieses Dokument vollständig durch und fülle anschließend die Formulare in Mobility Online zu folgenden Themen aus:

- **Top-Up Fewer Opportunities**
- **Reisekostenbeihilfe sowie Reisetage**

Achtung!

Die Zusatzförderung kann nur **bei fristgerechter Beantragung** bis zu Erstellung Ihres Erasmus+ Grant Agreements berücksichtigt werden!

Inhalt

Top-Up Fewer Opportunities	3
Top-Up Fewer Opportunities für Teilnehmer*innen mit Behinderung	3
Top-Up Fewer Opportunities für Teilnehmer*innen mit Kind	3
Top-Up Fewer Opportunities für Teilnehmer*innen mit chronischer Erkrankung	4
Top-Up Fewer Opportunities für Teilnehmer*innen aus einem nicht-akademischen Elternhaus .	4
Beantragung Top-Up Fewer Opportunities	5
Reiseförderung	6
Reisekostenunterstützung.....	6
Reisetage	6
Beantragung zusätzlicher Reisetage	6
Dauer der Erasmus+ Förderung	7

Top-Up Fewer Opportunities

Mit einer Auswahl an Zusatzförderungen sollen Interessierte, für die ein Auslandsaufenthalt möglicherweise eine größere Herausforderung ist, besonders in ihrem Vorhaben unterstützt werden. Unter bestimmten Bedingungen können Teilnehmer*innen

- mit Behinderung
- mit Kind
- mit chronischer Erkrankung
- aus einem nicht-akademischen Elternhaus
- mit Erwerbstätigkeit im Studium

das Top-Up Fewer Opportunities in Höhe von **250,00 EUR monatlich** (bzw. 8,333€ pro Tag), erhalten. Bitte beachte, dass das **Top-Up nur einmal gewährt werden kann**, auch wenn mehrere Bedingungen erfüllt sein sollten.

Im Folgenden informieren wir über die Förderkriterien und die Beantragung:

Top-Up Fewer Opportunities für Teilnehmer*innen mit Behinderung

Ab einem Grad der Behinderung von 20 können Teilnehmer*innen ein Top-Up von 250,00 Euro pro Monat erhalten.

- Nachweis: „Ehrenwörtliche Erklärung für Zusatzförderung im Programm Erasmus+“ + Schwerbehindertenausweis oder amtlicher Bescheid

Falls aufgrund der Behinderung besonders hohe Mehrkosten durch den Auslandsaufenthalt entstehen, kann mit einigen Monaten Vorlauf stattdessen auch ein Realkostenantrag gestellt werden, durch welchen bis zu 15.000 Euro pro Erasmus+ Aufenthalt übernommen werden können, z.B. für eine Begleitperson. Ebenso ist ein Zuschuss für eine vorbereitende Reise zur Erkundung der Gegebenheiten vor Ort möglich. Dies erfordert einen hohen zeitlichen Vorlauf - daher bitten wir Studierende, sich frühzeitig beraten zu lassen.

Top-Up Fewer Opportunities für Teilnehmer*innen mit Kind

Studierende, die ihr Kind oder ihre Kinder mit ins Ausland nehmen, können monatlich 250,00 Euro zusätzlich erhalten. Voraussetzung ist, dass mindestens ein Kind während des gesamten Aufenthalts mitgenommen wird. Der Zuschuss beträgt pro Familie 250,00 Euro im Monat, unabhängig von der Anzahl der Kinder. Die Beantragung ist auch möglich, wenn eine Betreuungsperson (Partner*in) mitreist.

- Nachweis: „Ehrenwörtliche Erklärung für Zusatzförderung im Programm Erasmus+“ + Geburtsurkunde deines Kindes + Reiseunterlagen (z.B. Zugticket, Kita-Anmeldung, etc.)

Falls besonders hohe Mehrkosten durch die Mitnahme des Kindes/der Kinder für den Auslandsaufenthalt entstehen, kann mit einigen Monaten Vorlauf stattdessen auch ein Realkostenantrag gestellt werden, durch welchen bis zu 15.000 Euro pro Semester übernommen werden können. Ebenso ist ein Zuschuss für eine vorbereitende Reise zur Erkundung der Gegebenheiten vor Ort möglich. Dies erfordert einen hohen zeitlichen Vorlauf, daher bitten wir Studierende, sich frühzeitig beraten zu lassen.

Top-Up Fewer Opportunities für Teilnehmer*innen mit chronischer Erkrankung

Teilnehmer*innen mit einer chronischen Erkrankung, die zu einem finanziellen Mehrbedarf für den Auslandsaufenthalt führt, können monatlich 250,00 Euro zusätzlich erhalten.¹

- Nachweis: „Ehrenwörtliche Erklärung für Zusatzförderung im Programm Erasmus+“ + ausgefülltes und unterschriebenes Formular „Anlage zur Ehrenwörtlichen Erklärung | Top-Up Fewer Opportunities: Chronische Erkrankung“

Falls besonders hohe Mehrkosten durch den Auslandsaufenthalt entstehen, kann mit einigen Monaten Vorlauf stattdessen auch ein Realkostenantrag gestellt werden, durch welchen bis zu 15.000 Euro pro Semester übernommen werden können, z.B. für eine Begleitperson. Ebenso ist ein Zuschuss für eine vorbereitende Reise zur Erkundung der Gegebenheiten vor Ort möglich. Dies erfordert einen hohen zeitlichen Vorlauf, daher bitten wir Studierende, sich frühzeitig beraten zu lassen.

Top-Up Fewer Opportunities für Teilnehmer*innen aus einem nicht-akademischen Elternhaus

Studien haben ergeben, dass Studierende, deren Eltern nicht schon selbst studiert haben, seltener einen Auslandsaufenthalt in Erwägung ziehen. Mit einer Zusatzförderung möchte das Erasmus-Programm diese Studierenden ermutigen, den Schritt ins Ausland zu wagen. Als Erstakademiker*innen gelten in diesem Fall Teilnehmer*innen, deren Elternteile oder Bezugspersonen über keinen Abschluss einer Hoch- oder Fachhochschule verfügen. Auch hier gibt es 250,00 Euro zusätzlich zur regulären monatlichen Erasmus-Förderung.

Der Abschluss einer hochschulähnlichen Berufsakademie gilt dabei als akademischer Abschluss. Ebenso gelten im Ausland absolvierte Studiengänge als akademischer Abschluss, auch wenn sie in Deutschland nicht anerkannt sind. Ein Meisterbrief gilt nicht als akademischer Abschluss.

- Nachweis: „Ehrenwörtliche Erklärung für Zusatzförderung im Programm Erasmus+“ + ausgefülltes und unterschriebenes Formular „Anlage zur Ehrenwörtlichen Erklärung | Top-Up Fewer Opportunities: Erstakademiker*in“

¹ Die Übersicht über berücksichtigte chronische Erkrankungen auf Grundlage des RKI finden Sie im Dokument „Anlage zur ehrenwörtlichen Erklärung. Top-Up Fewer Opportunities: Chronische Erkrankung“.

Beantragung Top-Up Fewer Opportunities

Bitte beantrage das Top-Up Fewer Opportunities, indem du im Bewerbungsformular bzw. im jeweiligen Bearbeitungsschritt in Mobility Online die entsprechenden Fragen fristgemäß beantwortest und die geforderten Nachweise zur Verfügung stellst. Eine nachträgliche Antragstellung während des Erasmus+ Aufenthaltes ist nicht möglich.

Reiseförderung

Reisekostenunterstützung

Alle Teilnehmenden erhalten, gestaffelt nach der Distanz, eine Reisekostenunterstützung. Bitte trage dafür in das vorgesehene Feld die einfache Distanz zwischen dem Ort deiner Heimathochschule und der Praktikumsstelle ein (Luftlinie one way, in km laut [Erasmus+ Distance Calculator](#)). Diese Angabe wird nochmals gegengeprüft.

Reisetage

Grundlegend handelt es sich bei der Erasmus+ Förderung nicht um eine Vollförderung. Die Erasmus+ Förderung dient der Deckung von auslandsbedingten Mehrkosten, wie bspw. Reisekosten, die über diese Förderung getragen werden können. Da nachhaltiges Reisen häufig jedoch zu längeren An-/Abreisezeiten führt, besteht bei emissionsarm reisenden Teilnehmenden u.U. weiterer tatsächlicher Bedarf zur Finanzierung.

Green Travel: Wenn du den überwiegenden Teil deiner Reise (> 50 % der An- und/oder Abreise) zum/vom Zielort des Erasmus+ Aufenthaltes mit emissionsarmen Verkehrsmitteln (z.B. Fahrrad, Bahn, Bus, Fahrgemeinschaft) reist, kannst du je nach Bedarf **bis zu 6 zusätzliche Reisetage** beantragen. Diese werden mit dem gültigen Tagessatz der entsprechenden Länderrate finanziell unterstützt.

- Nachweis: Ehrenwörtliche Erklärung zur Reise
- Außerdem verpflichtest du dich, auf Nachfrage Belege nachzureichen. Bitte bewahre diese Nachweise daher 5 Jahre auf.

Solltest du Bedarf/Notwendigkeit an zusätzlichen Reisetagen unabhängig vom grünen Reisen feststellen, nimm bitte zu uns Kontakt auf und wir prüfen die Anfrage und ermitteln den Bedarfsfall. Für Standardreisen können 0-2 Reisetage gewährt werden, wenn nachgewiesen werden kann, dass ein tatsächlicher Bedarf an der Finanzierung dieser Reisetage besteht.

Beantragung zusätzlicher Reisetage

Bitte beantrage zusätzliche Reisetage, indem du in Mobility Online im Schritt „Angaben zur Reise melden“ die entsprechenden Fragen fristgemäß beantwortest und die **Nachweise 5 Jahre aufbewahrst**. Eine nachträgliche Antragstellung ist nicht möglich.

Dauer der Erasmus+ Förderung

Die finanzielle Förderung wird im Idealfall für den gesamten vereinbarten Praktikumszeitraum im Ausland gewährt. Da das Projektbudget von EU-Praktikum THÜRINGEN aber limitiert ist, kann die finanzielle Unterstützung projektbezogen nur für eine bestimmte Dauer gewährt werden. Darüberhinausgehende Zeiträume werden nicht finanziell unterstützt (Zero Grant). Für Zero Grant-Zeiträume werden keine Top-Ups gewährt; Reisetage können finanziert werden, außer bei einer vollständigen Zero-Grant Mobilität.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung unter eu-praktikum@tu-ilmenau.de

Additional Funding
for participants in the Erasmus+ program
Project 2025

*** deutsche Version s. S. 1ff. ***

Your Erasmus+ funding consists of

- **monthly funding** rate of your destination country (calculated on a daily basis)
- **travel support options** (travel support and travel days if applicable)

The Erasmus+ program offers additional financial support, which we will inform you about in this document. In the next steps in Mobility Online, you will be asked to provide various details. Please read this document thoroughly first and then fill out the forms in Mobility Online on the following topics:

- **Top-Up Fewer Opportunities**
- **travel support and additional travel days**

Please note!

The additional financial support can only be considered if the application is submitted
in a timely manner before your Erasmus+ Grant Agreement is drawn up!

Contents

Top-Up Fewer Opportunities	10
Top-Up Fewer Opportunities for handicapped trainees	10
Top-Up Fewer Opportunities for trainees with child	10
Top-Up Fewer Opportunities for trainees with chronic diseases	11
Top-Up Fewer Opportunities for first-generation academic trainees	11
Application Top-Up Fewer Opportunities	11
Travel support options	12
Travel support	12
Travel days.....	12
Application for travel days	12
Duration of the Erasmus+ grant	13

Top-Up Fewer Opportunities

A range of additional funding options is available to provide special support to those for whom a stay abroad may pose a greater challenge. Under certain conditions, participants

- with handicap
- with child/children
- with chronic disease
- with parents who did not graduate from university (first-generation academics)
- with gainful employment during their studies

may receive the Top-Up Fewer Opportunities of **250.00 euros per month** (8.33 EUR per day). Please note that **the Top-Up can only be granted once**, even if several conditions are met.

Below, we provide information about the eligibility criteria and the application process:

Top-Up Fewer Opportunities for handicapped trainees

Trainees with a disability degree of 20 or more can receive a Top-Up of 250 euros per month.

- Proof: "Declaration on honour Top-Up" + severely disabled person's ID card or official certificate of disability

Should the additional costs of the stay abroad be particularly high due to the disability, an application for actual costs can also be submitted a few months in advance, which can cover up to 15,000 euros per Erasmus+ stay, e.g. for a person accompanying the trainee. Furthermore, a grant for a preparatory trip to familiarize with the local conditions is also possible. However, this requires a lot of time in advance, so we ask trainees to consult us as early as possible.

Top-Up Fewer Opportunities for trainees with child

Trainees travelling with their child(ren) abroad may receive additionally 250 euros per month and family, which is subject to the condition that at least one child accompanies them during the entire stay. The allowance does not depend on the number of children. The application is also possible when another person (partner) accompanies and thus travels with the child(ren).

- Proof: "Declaration on honour Top-Up" + birth certificate of your child + travel documents (e.g. train ticket, day-care registration, etc.)

Should the additional costs of the stay abroad be particularly high due to the disability, an application for actual costs can also be submitted a few months in advance, which can cover up to 15,000 euros, e.g. for a person accompanying the trainee. Furthermore, a grant for a preparatory trip to familiarize

with the local conditions is also possible. However, this requires a lot of time in advance, so we ask trainees to consult us as early as possible.

Top-Up Fewer Opportunities for trainees with chronic diseases

Trainees suffering from a chronic disease, which leads to additional financial needs for the stay abroad, can receive additionally 250 euros per month.²

- Proof: "Declaration on honour Top-Up" + completed and signed form "Annex to the declaration on honour | Top-Up Fewer Opportunities: Chronic disease"

Should the additional costs of the stay abroad be particularly high due to the disability, an application for actual costs can also be submitted a few months in advance, which can cover up to 15,000 euros, e.g. for a person accompanying the trainee. Furthermore, a grant for a preparatory trip to familiarize with the local conditions is also possible. However, this requires a lot of time in advance, so we ask trainees to consult us as early as possible.

Top-Up Fewer Opportunities for first-generation academic trainees

Studies have shown that students whose parents did not graduate from a university are less likely to consider a stay abroad. The Erasmus program offers additional funding to encourage these trainees to consider studying abroad. In this case, trainees whose parents or guardians did not graduate from a university or university of applied sciences are considered first-generation academics. These trainees also receive 250 euros in addition to the regular monthly Erasmus funding.

The degree from a university of cooperative education and degree programs completed abroad are considered academic degrees, even when they are not recognized in Germany. A master craftsman's diploma is not considered an academic degree.

- Proof: "Declaration on honour Top-Up" + completed and signed form "Annex to the declaration on honour | Top-Up Fewer Opportunities: First-generation Academics"

Application Top-Up Fewer Opportunities

Please apply for the Top-Up Fewer Opportunities by answering the relevant questions in the application form or in the respective step in Mobility Online within the deadline. You need to provide the required proof. A subsequent application during the Erasmus+ stay is not possible.

² An overview of chronic illnesses taken into account based on the RKI can be found in the document "Annex to the declaration on honour. Top-Up Fewer Opportunities: Chronic disease"

Travel support options

Travel support

All participants will receive a travel allowance based on the distance traveled. Please enter the distance between your home university and the receiving institution (straight-line distance one-way in km according to the [Erasmus+ Distance Calculator](#)) in the field provided. This information will be double-checked.

Travel days

In principle, Erasmus+ funding is not a full grant. Erasmus+ funding serves to cover additional costs related to your stay abroad, such as travel costs, which can be covered by this funding. However, as sustainable travel often leads to longer arrival/ departure times, there may be a further actual need for funding for participants traveling with sustainable means of transport.

Green Travel: When traveling the major part of your trip (outward and return) to/from the destination of the Erasmus+ stay by low-emission means of transport (e.g. bike, train, bus, carpool), you can apply for **up to 6 additional travel days** according to your needs. These additional days will be financially supported by the daily rate of the corresponding country.

- Proof: "Declaration on honour Travel"
- Furthermore, you agree to submit supporting documents upon request (e.g. tickets). Please keep these documents for 5 years.

If you have a need/necessity for additional travel days regardless of "green travel", please contact us and we will review the request and determine the need. For standard trips, 0-2 travel days may be granted if it can be proven that there is an actual need to finance these travel days.

Application for travel days

Please apply for additional travel days by answering the relevant questions in Mobility Online under "Report travel information" within the deadline. **Keep the supporting documents for 5 years.** A subsequent application is not possible.

Duration of the Erasmus+ grant

The financial support is ideally granted for the entire agreed traineeship abroad. However, since the project budget of EU-Praktikum THÜRINGEN is limited, the financial support can only be granted on a project-related basis for a certain period. Periods exceeding this time frame will not be financially supported (Zero Grant). No Top-Ups will be granted for Zero Grant periods; travel days can be financed, except in the case of full Zero Grant mobility.

Please do not hesitate to contact us via eu-praktikum@tu-ilmenau.de if you have any questions.